

Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 134/2016

Erfurt, 5. Juni 2016

Vorläufige Ergebnisse der Bürgermeisterwahlen 2016 im Land Thüringen

Für die Bürgermeisterwahlen am 5. Juni 2016 wurden dem Thüringer Landesamt für Statistik die vorläufigen Ergebnisse übermittelt.

Die Bürgermeisterwahlen in 543 Gemeinden Thüringens ergaben folgendes vorläufiges Ergebnis:

Wahlberechtigte:	313 279
Wähler:	164 241
Wahlbeteiligung:	52,4 %
Ungültige Stimmen:	6 274
Gültige Stimmen:	157 967

Von den gültigen Stimmen entfielen auf	Stimmen	Prozent	Anzahl der Bürgermeister
CDU	41 433	26,2 %	106
SPD	4 298	2,7 %	9
DIE LINKE	3 403	2,2 %	5
FDP	1 039	0,7 %	1
GRÜNE	-	-	-
AfD	-	-	-
Sonstige	107 794	68,2 %	386

Analysiert man die Gruppe der Sonstigen detaillierter, so werden 244 Bürgermeister von den Einzelbewerbern gestellt.

Nach derzeitigem Stand der vorläufigen Ergebnisse können bereits jetzt 507 Bürgermeister als gewählt gelten. In 36 Gemeinden (siehe Anlage) sind noch Stichwahlen am 19. Juni 2016 erforderlich. Dabei standen in den Gemeinden mit Stichwahlen in 22 Gemeinden keine Bewerber auf dem Stimmzettel.

Die detaillierte Untersetzung der Kommunalwahlergebnisse können

- den Internetangeboten www.wahlen.thueringen.de oder www.statistik.thueringen.de und
- der Broschüre „Kommunalwahlen in Thüringen am 5. Juni 2016 - Wahlen der Bürgermeister - Vorläufige Ergebnisse“, Bestellnummer 29926

entnommen werden (auch als Download möglich).

Die Angaben stehen unter dem Vorbehalt der Feststellung des endgültigen Ergebnisses der Bürgermeisterwahlen 2016 durch die jeweiligen Wahlausschüsse.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Wahlanalyse

Die Wahlbeteiligung für die Bürgermeisterwahlen betrug 52,4 Prozent. (2010: 53,2 Prozent)

Sie lag damit um 0,8 Prozentpunkte niedriger als vor sechs Jahren.

Zum Vergleich: Bürgermeisterwahlen 2012 (hauptamtliche Bürgermeister)	46,4 Prozent
Kreistagswahlen 2014	51,4 Prozent
Gemeinderatswahlen 2014	51,5 Prozent
Landtagswahl 2014	52,7 Prozent

Die Gemeinde Gerstengrund im Wartburgkreis verzeichnete mit 93 Prozent die höchste Wahlbeteiligung. In der Gemeinde Ziegelheim (Landkreis Altenburger Land) war die Wahlbeteiligung mit 19,4 Prozent am niedrigsten.

Die Anzahl ungültiger Stimmen betrug 6 274 (3,8 Prozent)

Bei den Bürgermeisterwahlen 2010 lag dieser Anteil ebenfalls bei 3,8 Prozent.

Von den 157 967 gültigen Stimmen für die Bürgermeisterwahlen 2016 entfielen landesweit auf:

Partei	Stimmen	Prozent	Ämter
CDU	41 433	26,2 %	106
SPD	4 298	2,7 %	9
DIE LINKE	3 403	2,2 %	5
FDP	1 039	0,7 %	1
GRÜNE	-	-	-
AfD	-	-	-
Sonstige	107 794	68,2 %	386

Mit 100 Prozent wurden die Bürgermeister von

Kirchworbis	Eichsfeld
Sickerode	Eichsfeld
Gerstengrund	Wartburgkreis
Heroldshausen	Unstrut-Hainich-Kreis
Holzsußra	Kyffhäuserkreis
Aschenhausen	Schmalkalden-Meiningen
Unterschönau	Schmalkalden-Meiningen
Griefstedt	Sömmerda
Ruttersdorf-Lotschen	Saale-Holzland-Kreis
Seisla	Saale-Orla-Kreis
Göllnitz	Altenburger Land

gewählt.

Bereits 18:06 Uhr war die Gemeinde Kleinbockedra im Saale-Holzland-Kreis mit der Auszählung fertig.

Am längsten dauerte die Auszählung bei dieser Wahl in Lippersdorf-Erdmannsdorf (Saale-Holzland-Kreis). Die Ergebnisse gingen um 20:39 Uhr ein.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Zur ordnungsgemäßen Absicherung der Wahlen am 5. Juni 2016 waren 711 Stimmbezirke eingerichtet worden. Ca. 4.500 ehrenamtliche Helfer und Wahlorgane garantierten einen ordnungsgemäßen Ablauf (Wahlvorstände in den Stimmbezirken, Gemeindebehörden, Gemeindevahlleiter, Thüringer Landesamt für Statistik).

Vielen Dank für die Bereitschaft und den großen Einsatzwillen in den Gemeinden.

Der Präsident des Thüringer Landesamtes für Statistik, Günter Krombholz, führte aus: „Bedenkt man, dass nach gut zwei Stunden in allen Wahlbezirken die Auszählung beendet war, die Ergebnisse eingegeben, geprüft und im zentralen Wahlserver komplett via Internet sowie über andere Medien präsentiert werden konnten, so spricht dies für die professionelle Arbeit aller Beteiligten.“

- Weitere Informationen finden Sie im Internetangebot des Landeswahlleiters unter der Adresse www.wahlen.thueringen.de

Weitere Auskünfte erteilt:

Büro des Landeswahlleiters

Telefon: 0361 37-84120

Kontakt: wahlen@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – www.twitter.com/statistik_tls

Gemeinden mit Stichwahl am 19. Juni 2016

Dietzenrode/Vatterode	Eichsfeld
Glasehausen	Eichsfeld
Steinbach (EIC)	Eichsfeld
Berka v. d. Hainich	Wartburgkreis
Brunnhartshausen	Wartburgkreis
Diedorf/Rhön	Wartburgkreis
Oechsen	Wartburgkreis
Bothenheilingen	Unstrut-Hainich-Kreis
Sundhausen	Unstrut-Hainich-Kreis
Heldrungen, Stadt	Kyffhäuserkreis
Mönchpiffel-Nikolausrieth	Kyffhäuserkreis
Oberheldrungen	Kyffhäuserkreis
Wasserthaleben	Kyffhäuserkreis
Einhausen	Schmalkalden-Meiningen
Melpers	Schmalkalden-Meiningen
Oberkatz	Schmalkalden-Meiningen
Sonneborn	Gotha
Zimmernsupra	Gotha
Schwerstedt (SÖM)	Sömmerda
Bad Colberg-Heldburg, Stadt	Hildburghausen
Gompertshausen	Hildburghausen
Hersdorf	Ilm-Kreis
Amt Wachsenburg	Ilm-Kreis
Döbritschen	Weimarer Land
Lichte	Saalfeld-Rudolstadt
Meuselbach-Schwarzühle	Saalfeld-Rudolstadt
Großpüschütz	Saale-Holzland-Kreis
Hainichen	Saale-Holzland-Kreis
Löberschütz	Saale-Holzland-Kreis
Meusebach	Saale-Holzland-Kreis
Möckern	Saale-Holzland-Kreis
Mörsdorf	Saale-Holzland-Kreis
Oberbodnitz	Saale-Holzland-Kreis
Plothen	Saale-Orla-Kreis
Quaschwitz	Saale-Orla-Kreis
Dobitschen	Altenburger Land

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –